



||||| igel Gipfel
Webkonferenz
„Mobiler Innenausbau“
18. März 2021



Caravanning Bilder: CIVD, Frankfurt

Veranstaltung

Die Veranstaltung wird als Webkonferenz per Microsoft Teams durchgeführt.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Microsoft Teams nur über die App oder folgende Browser zugänglich ist: Microsoft Edge und Google Chrome.

Eine Einwahl über andere Browser (z. B. Safari oder Mozilla Firefox) ist nicht möglich.

Teilnahme

Die Teilnahme ist kostenfrei

Anmeldung über die igel – Homepage.

<https://www.igel-ev.net/leichtbau/knowhow-service/igel-gipfel>

Rückfragen bitte per E-Mail an unten stehende Kontaktadresse. Die Teilnahmeplätze sind begrenzt. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage.

Veranstalter und Kontakt

Interessengemeinschaft Leichtbau e.V. (igel)

Peter Kettler, Geschäftsführender Vorstand

Büroanschrift:

Robberts Kamp 10, 59469 Ense

Tel.: +49 2938 492-36

Fax: +49 2938 492-37

E-Mail: p.kettler@igel-ev.net

Web: <http://www.igel-ev.net>

Partner der Veranstaltung

in Planung, Organisation und Durchführung



PYRUS PANELS



Sponsoren



Donnerstag, 18.03.2021

Background – Info's

- ab 8:45 **Einwahl**
- 09:00 **Eröffnung, Begrüßung**
Oliver Hunger,
Geschäftsführer M. Hunger Möbelproduktions-GmbH, Bünde,
Erster Vorsitzender der Interessengemeinschaft Leichtbau e.V.
- 09:15 **Keynote Caravanning Markt**
Daniel Onggowinarso,
Geschäftsführer Caravanning Industrie Verband e. V. (CIVD),
Frankfurt
- 09:45 **Der neue Arbeitskreis „mobiler Innenausbau“**
Peter Kettler,
Geschäftsführender Vorstand der Interessengemeinschaft
Leichtbau (igeL) e. v., Ense
- 10:15 **Anforderungen der Caravanning Branche**
Thomas Frick,
Leitung Technologie und Konzeptentwicklung der
Knaus Tabbert AG, Jandelsbrunn
- 10:45 **Neue Materialien und Technik**
Daniel Beck,
Entwicklungsabteilung PEK, Adolf Würth GmbH & Co. KG
- 11:15 **Normung**
Prof. Thorsten Ober,
Dekan der Fakultät Holztechnik und Bau der Technischen
Hochschule Rosenheim, Geschäftsführer Deutsches Institut
für Möbeltechnik Rosenheim GmbH, Rosenheim
Hubertus Schulte-Nölke,
Technologie und Konzeptentwicklung, Knaus Tabbert AG,
Jandelsbrunn
- 11:45 **Wissensdatenbank**
Peter Kettler
- 12:15 **Diskussion / Fazit und Verabschiedung**
Oliver Hunger & Peter Kettler

Die Interessengemeinschaft Leichtbau (igeL) e. V. beschäftigt sich seit über 10 Jahren mit Leichtbau - Lösungen für den Innenausbau. Dem Verein gehören über 100 Unternehmen aus den Bereichen Maschinenbau, Möbel- und Möbelzulieferindustrie, Handwerk und Innenausbau, Caravanindustrie, Forschung und Entwicklung an. Ursprünglich mit dem Thema Möbel und Immobilien gestartet, hat sich der Fokus auf den mobilen Innenausbau insbesondere das Caravanning erweitert.

Bereits 2017 führte der igeL e. V. mit großer Beteiligung von über 160 Gästen das 4. igeL Leichtbau – Symposium mit dem Schwerpunkt Caravanning durch. Zu unserer Veranstaltung hatten sich viele namhafte Caravan Hersteller angemeldet. Das Interesse am Thema des mobilen Innenaubaus ist weiter deutlich gestiegen, so dass wir im vergangenen Jahr den igeL – Arbeitskreis „Mobiler Innenausbau“ gegründet haben.



Schon bei den ersten digitalen Sitzungen des neuen Arbeitskreises hatten wir über 60 Teilnehmer aus den Reihen der igeL – Mitglieder.



Schnell stellte sich heraus, dass dieses umfangreiche Themengebiet einer weiteren Spezifizierung bedarf und so wurden 4 Untergruppen des Arbeitskreises gebildet:

- Anforderungen der Branche „Anforderungen, Erfordernisse und Perspektiven – Leichtbau für Freizeitfahrzeuge, die (Gestaltungs-)Plattform für eine nachhaltige und wertvolle Zukunft“.
- Neue Materialien & Technik „Die Plattform der Zulieferindustrie“
- Normung „Transparenz und Mehrwert für Zulieferer, Hersteller und Kunden, durch gemeinsame Richtlinien, einheitliche Prüfverfahren und hilfreiche Merkblätter, schaffen“.
- Wissensdatenbank „Das Wiki des Innenaubaus“

Zum igeL – Gipfel stellen die zuvor genannten Arbeitsgruppen ihren Fahrplan vor. Hierbei sind wir offen für weitere Anregungen der Teilnehmer dieser Webkonferenz. Sie haben die einmalige Chance sich von Anfang an in den jeweiligen Arbeitsgruppen mit einzubringen. Unser Ziel ist es eine neutrale Branchenplattform zu bilden, bei der ein intensives Networking zwischen den Akteuren erfolgen kann.

